

Herren Bezirksliga

TSV Gomaringen : TSV Dettingen
Samstag, 03.12.2022, 18:30 Uhr

Skulski bleibt gegen den TSV Gomaringen ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TSV Dettingen in der Herren Bezirksliga gegen den TSV Gomaringen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Skulski und Romer errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 9. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen starken kämpferischen Auftritt hatten Speidel / Link, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Romer / Veith wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Was eine Wendung des Spiels! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Speidel / Link zu Ende ging. Schankula / Künstle bekamen danach ihre Gegner Skulski / Toulkeridis beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Gabriel / Allzeit die Begegnung mit 1:3 gegen Bubeck / Weiblen abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Jürgen Schankula verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wolfgang Romer. Heiko Speidel hatte anschließend gegen Peter Skulski bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Heinz-Dieter Gabriel machte indessen mit Josef Toulkeridis beim 11:6, 11:9, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Lange mit Mathias Bubeck ringen musste Jochen Link in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Nils Künstle bei seinem 3:1 gegen Kevin Hömisch doch überlegen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wolfram Allzeit beim letztendlich klaren 0:3 gegen Dietmar Veith. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Schankula beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Peter Skulski. Keinen Zähler beisteuern konnte Heiko Speidel im Match gegen Wolfgang Romer, das 0:3 verloren ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Heinz-Dieter Gabriel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Mathias Bubeck verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jochen Link letztlich parat, um Josef Toulkeridis final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Gomaringen nun ein Punktekonto von 15:3 Punkten auf, während der TSV Dettingen vor dem nächsten Spiel, das am 10.12.2022 gegen den TSV Gomaringen II ansteht, 16:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Gomaringen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.12.2022 gegen den SV Weilheim.

Statistik:

TSV Gomaringen

Doppel: Speidel / Link 1:0, Schankula / Künstle 0:1, Gabriel / Allzeit 0:1

Einzel: J. Schankula 0:2, H. Speidel 0:2, H. Gabriel 1:1, J. Link 1:1, N. Künstle 1:0, W. Allzeit 0:1

TSV Dettingen

Doppel: Skulski / Toulkeridis 1:0, Romer / Veith 0:1, Bubeck / Weiblen 1:0

Einzel: P. Skulski 2:0, W. Romer 2:0, M. Bubeck 1:1, J. Toulkeridis 1:1, D. Veith 1:0, K. Hömisch 0:1